

Antwort der Bundesregierung

Antwort auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Clara Bünger, Dr. André Hahn, Gökay Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Gruppe Die Linke – Drucksache 20/12644 –

Ausweisungen seit 2021

Vorbemerkung der Fragesteller

Bei einer Ausweisung handelt es sich um einen Verwaltungsvorgang, durch den einer Person ohne deutsche Staatsangehörigkeit ein bestehendes Aufenthaltsrecht entzogen wird. In der Regel ist dies an die Begehung von Straftaten geknüpft, allerdings wird nur teilweise eine strafrechtliche Verurteilung vorausgesetzt. In anderen Fällen reicht ein Verdacht, dass eine Person in der Vergangenheit eine bestimmte Straftat begangen hat oder dies in Zukunft tun könnte (§ 54 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG)). Die Zahl der jährlichen Ausweisungen ist im letzten Jahrzehnt angestiegen: Zwischen 2019 und 2022 waren jährlich rund 8 000 bis 11 000 Personen von solchen Maßnahmen betroffen, während es zwischen 2010 und 2015 noch etwa halb so viele waren. Auch Geflüchtete werden zunehmend häufig ausgewiesen (vgl. die regelmäßigen Kleinen Anfragen der Fraktion DIE LINKE., zuletzt auf den Bundestagsdrucksachen 19/31986, 19/21195 sowie die Antworten der Bundesregierung auf die Kleinen Anfragen auf den Bundestagsdrucksachen 19/32269 und 19/21539). Die wichtigsten Herkunftsländer der Ausgewiesenen waren zuletzt Albanien, Rumänien und Georgien (Antwort der Bundesregierung zu Frage 36 der Abgeordneten Clara Bünger auf Bundestagsdrucksache 20/8804).

Für Betroffene hat eine Ausweisung schwerwiegende Folgen: Sie verlieren ihr Aufenthaltsrecht und werden im schlimmsten Fall zwangsweise in das Land ihrer Staatsbürgerschaft abgeschoben, zudem tritt eine Wiedereinreiseperrre in Kraft. Sie werden somit aus allen sozialen Zusammenhängen gerissen, ihre „inländische Existenz“ wird nach Ansicht der Fragestellenden vollständig vernichtet. Besonders gravierend wirkt sich dies für Menschen aus, die zwar eine ausländische Staatsbürgerschaft besitzen, aber seit Jahrzehnten in Deutschland leben bzw. sogar hier geboren wurden, die also als faktische Inländerinnen und Inländer angesehen werden müssen. Menschen, die aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht abgeschoben werden können, wird eine Duldung erteilt. Auch bei ihnen bewirkt die Ausweisung eine weitgehende soziale Exklusion, da ihre gesellschaftlichen Teilhabemöglichkeiten auf Dauer in hohem Maße eingeschränkt werden (www.cilip.de/2016/11/07/ausweisung-reloaded-gesetzgebung-unter-dem-vorwand-von-koeln/). Nach § 56 AufenthG können ausgewiesene Personen zudem verpflichtet werden, sich regelmäßig bei der Polizei zu melden, es kann eine Residenzpflicht angeordnet werden, es kön-

nen Kontaktverbote erlassen und die Nutzung bestimmter Kommunikationsmittel untersagt werden.

In einigen Ländern gibt es seit Jahren Proteste und Kampagnen gegen Ausweisungen. Kritisiert wird, dass Ausländerinnen und Ausländer, die Straftaten begehen, dadurch eine ungerechte Doppelbestrafung erfahren. Neben der Strafverfolgung im Land ihres Aufenthalts droht ihnen die Abschiebung in ihr Herkunftsland bzw. in das Herkunftsland ihrer Eltern. In Deutschland gibt es solche Diskussionen bislang kaum. Hierzulande regt sich wenig zivilgesellschaftlicher Protest dagegen, dass die Ausländerbehörden Jahr für Jahr Tausenden Menschen das Aufenthaltsrecht entziehen (www.rav.de/publikationen/rav-infobriefe/infobrief-104-2010/den-ausschluss-festschreiben).

Das Ausweisungsrecht wurde in den vergangenen Jahren mehrfach verschärft, zuletzt mit dem sogenannten Rückführungsverbesserungsgesetz (www.recht.bund.de/bgbl/1/2024/54/VO.html). Aktuell plant die Bundesregierung eine weitere Verschärfung, mit der Ausweisungen von Personen erleichtert werden sollen, die im Netz „terroristische Straftaten“ verherrlichen (www.bmi.bund.de/SharedDocs/gesetzgebungsverfahren/DE/Downloads/kabinettsfassung/MII1/formulierungsvorschlag-aufenthaltsgesetz.html). Kritikerinnen bemängeln u. a., dass die geplanten Regelungen den Behörden einen weiten Ermessensspielraum zugestehen würden, womit tief in die Meinungsfreiheit eingegriffen werde (<https://netzpolitik.org/2024/juristische-einschaetzung-was-die-neuen-ausweisungsregeln-bedeutet/>). Die Fragestellenden schließen sich dieser Kritik an. Sie halten Ausweisungen für eine unzulässige Disziplinierungs- und Ausschluss technik, die darauf abzielt, Menschen ohne deutsche Staatsbürgerschaft einer besonderen Kontrolle zu unterwerfen, und setzen sich für deren Abschaffung ein.

1. Wie viele Ausländerinnen und Ausländer waren mit Stand 30. Juni 2024 im Ausländerzentralregister gespeichert, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist (bitte die Ausweisungen der Jahre 2021, 2022, 2023 und des ersten Halbjahres 2024 gesondert angeben)?

Zum Stichtag 30. Juni 2024 waren im Ausländerzentralregister (AZR) 329 517 Personen mit einer Ausweisungsverfügung erfasst (darunter in 2021: 8 204 Personen; 2022: 7 081 Personen; 2023: 8 019 Personen; erstes Halbjahr 2024: 4 321 Personen).

2. Wie viele Ausländerinnen und Ausländer waren mit Stand 30. Juni 2024 im Ausländerzentralregister gespeichert, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist, differenziert nach Geschlecht (bitte die Ausweisungen der Jahre 2021, 2022, 2023 und des ersten Halbjahres 2024 gesondert angeben)?

Zum Stichtag 30. Juni 2024 waren im AZR 329.517 Ausländer mit einer Ausweisungsverfügung erfasst; davon waren 284 061 männlich, 44 894 weiblich und 13 divers. Bei 549 Personen war das Geschlecht nicht erfasst. Weitere Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Ausländer mit Ausweisungsstatus (ergangen im jeweiligen Jahr)	2021	2022	2023	1. Halbjahr 2024
Summe	8.204	7.081	8.019	4.321
männlich	7.333	6.321	7.198	3.844
weiblich	813	694	776	446
divers	0	4	5	0
unbekannt	58	62	40	31

3. Wie viele Ausländerinnen und Ausländer waren mit Stand 30. Juni 2024 im Ausländerzentralregister gespeichert, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist, differenziert nach Alter (bitte in den Schritten 0 bis 13 Jahre, 14 bis 17 Jahre, 18 bis 21 Jahre, 22 bis 26 Jahre, 27 bis 35 Jahre, 36 bis 60 Jahre, 60 Jahre und älter und bitte die Ausweisungen der Jahre 2021, 2022, 2023 und des ersten Halbjahres 2024 gesondert angeben)?

Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Altersgruppen	Gesamt	2021	2022	2023	1. Halbjahr 2024
Gesamt	329.517	8.204	7.081	8.019	4.321
0-13 Jahre	147	9	20	27	28
14-17 Jahre	87	4	2	21	19
18-21 Jahre	1.299	111	215	469	382
22-26 Jahre	7.973	1.184	1.155	1.505	806
27-35 Jahre	31.141	3.017	2.578	2.826	1.467
36-60 Jahre	163.245	3.724	3.005	3.048	1.562
60 Jahre und älter	125.602	152	104	123	57
Alter unbekannt	23	3	2	0	0

4. Wie viele Ausländerinnen und Ausländer waren mit Stand 30. Juni 2024 im Ausländerzentralregister gespeichert, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist, differenziert nach Bundesländern (bitte die Ausweisungen der Jahre 2021, 2022, 2023 und des ersten Halbjahres 2024 gesondert angeben und jeweils auch nach den zehn wichtigsten Staatsangehörigkeiten differenzieren, bitte so darstellen wie in der Antwort zu Frage 4 auf Bundestagsdrucksache 19/32269)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

nach Länder	insgesamt	2021	2022	2023	1. Halbjahr 2024
Gesamt	329.517	8.204	7.081	8.019	4.321
Baden-Württemberg	55.565	1.454	915	1.229	1.103
Bayern	51.639	1.452	1.405	1.484	672
Berlin	25.403	348	400	352	141
Brandenburg	2.623	85	62	70	27
Bremen	3.205	30	31	35	12
Hamburg	15.175	253	306	305	141
Hessen	49.267	1.034	1.016	1.228	583
Mecklenburg-Vorpommern	936	35	19	33	16
Niedersachsen	21.413	682	667	612	341
Nordrhein-Westfalen	66.612	1.400	1.102	1.136	641
Rheinland-Pfalz	11.084	293	403	548	218
Saarland	1.663	73	37	28	15
Sachsen	14.792	721	432	648	306
Sachsen-Anhalt	3.002	106	46	77	22
Schleswig-Holstein	5.058	178	212	202	54
Thüringen	2.080	60	28	32	29

Ausweisungsverfügungen zum Stichtag 30. Juni 2024 (insgesamt 329.517):

Baden-Württemberg	Summe	55.565
	darunter:	
	Türkei	7.662
	Jugoslawien (ehemals)	6.584
	Algerien	3.478
	Italien	2.073
	Kroatien	1.455
	Albanien	1.440
	Irak	1.430
	Bosnien und Herzegowina	1.394
	Serbien	1.384
	China	1.375

Bayern	Summe	51.639
	darunter:	
	Türkei	8.775
	Jugoslawien (ehemals)	6.562
	Albanien	1.967
	Bosnien und Herzegowina	1.580
	Italien	1.575
	Ukraine	1.566
	Serbien	1.496
	Österreich	1.372
	Georgien	1.183
	Kroatien	1.137

Berlin	Summe	25.403
	darunter:	
	Türkei	4.448
	Pakistan	2.221
	Libanon	1.788
	Jugoslawien (ehemals)	1.730
	Thailand	1.386
	Vietnam	1.039
	Ungeklärt	1.008
	Staatenlos	997
	Jordanien	855
	Indien	846

Brandenburg	Summe	2.623
	darunter:	
	Ukraine	655
	Vietnam	281
	Albanien	183
	Russische Föderation	176
	Moldau	149
	Belarus	103
	Türkei	91
	Rumänien	84

Brandenburg	Summe	2.623
	Serbien	62
	Georgien	59

Bremen	Summe	3.205
	darunter:	
	Türkei	942
	Ghana	162
	Jugoslawien (ehemals)	147
	Nigeria	114
	Russische Föderation	112
	Ukraine	109
	Thailand	84
	Libanon	77
	Österreich	68
	Algerien	68

Hamburg	Summe	15.175
	darunter:	
	Türkei	2.541
	Jugoslawien (ehemals)	1.099
	Ghana	712
	Afghanistan	676
	Albanien	543
	Serbien	471
	Nordmazedonien	408
	Österreich	383
	Russische Föderation	341
	Ecuador	307

Hessen	Summe	49.267
	darunter:	
	Türkei	6.073
	Jugoslawien (ehemals)	4.338
	Marokko	3.628
	Kolumbien	2.801
	Serbien	2.255
	Indien	1.977
	Moldau	1.848
	Ukraine	1.743
	Algerien	1.355
	Albanien	1.200

Mecklenburg-Vorpommern	Summe	936
	darunter:	
	Ukraine	119
	Russische Föderation	90
	Türkei	77
	Jugoslawien (ehemals)	61
	Armenien	42
	Vietnam	36
	Algerien	33

Mecklenburg-Vorpommern	Summe	936
	Moldau (Republik)	27
	Polen	22
	Afghanistan	22

Niedersachsen	Summe	21.413
	darunter:	
	Türkei	4.113
	Albanien	1.496
	Jugoslawien (ehemals)	1.342
	Ukraine	1.342
	Russische Föderation	768
	Moldau	611
	Serbien	606
	Georgien	556
	Polen	503
	Libanon	449

Nordrhein-Westfalen	Summe	66.612
	darunter:	
	Türkei	12.715
	Jugoslawien (ehemals)	4.515
	Marokko	4.160
	Ukraine	2.876
	Albanien	2.736
	Serbien	2.377
	Italien	1.949
	Russische Föderation	1.471
	Bosnien und Herzegowina	1.435
	Georgien	1.379

Rheinland-Pfalz	Summe	11.084
	darunter:	
	Türkei	2.419
	Jugoslawien (ehemals)	874
	Ukraine	621
	Albanien	406
	Moldau	353
	Marokko	303
	Vereinigte Staaten von Amerika	279
	Italien	257
	Kroatien	254
	Serbien	242

Saarland	Summe	1.663
	darunter:	
	Türkei	185
	Algerien	98
	Italien	93
	Jugoslawien (ehemals)	89
	Ukraine	88
	Frankreich	69

Saarland	Summe	1.663
	Serbien	66
	Pakistan	56
	Russische Föderation	53
	Albanien	53

Sachsen	Summe	14.792
	darunter:	
	Ukraine	5.499
	Moldau	815
	Vietnam	748
	Georgien	570
	Tunesien	538
	Russische Föderation	464
	Algerien	449
	Albanien	412
	Türkei	339
	Indien	292

Sachsen-Anhalt	Summe	3.002
	darunter:	
	Ukraine	584
	Vietnam	287
	Russische Föderation	197
	Türkei	113
	Nigeria	110
	Moldau	109
	Belarus	104
	Ungeklärt	99
	Jugoslawien (ehemals)	77
	Guinea-Bissau	76

Schleswig-Holstein	Summe	5.058
	darunter:	
	Türkei	821
	Albanien	550
	Ukraine	225
	Jugoslawien (ehemals)	220
	Ghana	205
	Nordmazedonien	202
	Serbien	145
	Russische Föderation	139
	Georgien	133
	Pakistan	109

Thüringen	Summe	2.080
	darunter:	
	Ukraine	240
	Vietnam	155
	Russische Föderation	135
	Moldau	133
	Algerien	129

Thüringen	Summe	2.080
	Türkei	109
	Georgien	101
	Jugoslawien (ehemals)	81
	Belarus	78
	Albanien	63

Ausweisungsverfügungen im ersten Halbjahr 2024 (insgesamt 4 321):

Baden-Württemberg	Summe	1.103
	darunter:	
	Algerien	108
	Türkei	103
	Tunesien	84
	Afghanistan	70
	Syrien	70
	Serbien	62
	Marokko	61
	Indien	60
	Georgien	53
	Albanien	42

Bayern	Summe	672
	darunter:	
	Algerien	70
	Türkei	56
	Albanien	51
	Georgien	46
	Serbien	42
	Bosnien und Herzegowina	30
	Moldau	29
	Kosovo	27
	Vietnam	25
	Ukraine	22

Berlin	Summe	141
	darunter:	
	Ungeklärt	17
	Türkei	14
	Albanien	13
	Georgien	10
	Vietnam	10
	Algerien	7
	Irak	6
	Moldau	6
	Afghanistan	5
	Serbien	5

Brandenburg	Summe	27
	darunter:	
	Albanien	4
	Vereinigtes Königreich	4
	Serbien	4

Brandenburg	Summe	27
	Afghanistan	3
	Georgien	2
	Montenegro	2
	Ukraine	2
	Algerien	1
	Bosnien und Herzegowina	1
	China	1

Bremen	Summe	12
	darunter:	
	Türkei	4
	Algerien	2
	Albanien	1
	Ghana	1
	Libanon	1
	Marokko	1
	Tunesien	1
	Ungeklärt	1

Hamburg	Summe	141
	darunter:	
	Albanien	38
	Georgien	13
	Afghanistan	8
	Algerien	8
	Ghana	8
	Kosovo	8
	Türkei	7
	Moldau	5
	Nordmazedonien	4
	Serbien	4

Hessen	Summe	583
	darunter:	
	Moldau	73
	Serbien	63
	Albanien	55
	Türkei	43
	Marokko	39
	Algerien	31
	Georgien	28
	Indien	24
	Kosovo	18
	Bosnien und Herzegowina	17

Mecklenburg-Vorpommern	Summe	16
	darunter:	
	Tunesien	5
	Algerien	2
	Armenien	2
	Türkei	2

Mecklenburg-Vorpommern	Summe	16
	Georgien	1
	Ghana	1
	Marokko	1
	Ukraine	1
	Belarus	1

Niedersachsen	Summe	341
	darunter:	
	Albanien	90
	Moldau	45
	Georgien	34
	Türkei	21
	Kosovo	12
	Serbien	11
	Usbekistan	11
	Vietnam	11
	Algerien	7
	Syrien	7

Nordrhein-Westfalen	Summe	641
	darunter:	
	Albanien	105
	Georgien	72
	Moldau	51
	Türkei	43
	Vietnam	43
	Kosovo	33
	Serbien	30
	Algerien	26
	Belarus	21
	Ghana	18

Rheinland-Pfalz	Summe	218
	darunter:	
	Moldau	35
	Georgien	29
	Türkei	19
	Albanien	16
	Usbekistan	15
	Ukraine	9
	Kosovo	8
	Turkmenistan	8
	Belarus	8
	Brasilien	7

Saarland	Summe	15
	davon:	
	Syrien	4
	Eritrea	2
	Moldau	2
	Afghanistan	1

Saarland	Summe	15
	Albanien	1
	Algerien	1
	Georgien	1
	Serbien	1
	Tadschikistan	1
	Türkei	1

Sachsen	Summe	306
	darunter:	
	Georgien	34
	Ukraine	29
	Moldau	23
	Albanien	22
	Philippinen	18
	Vietnam	17
	Syrien	13
	Tunesien	13
	Indien	12
	Türkei	12

Sachsen-Anhalt	Summe	22
	darunter:	
	Syrien	4
	Indien	3
	Türkei	3
	Benin	2
	Guinea-Bissau	2
	Moldau	2
	Afghanistan	1
	Eritrea	1
	Georgien	1
	Guinea	1

Schleswig-Holstein	Summe	54
	darunter:	
	Albanien	10
	Moldau	6
	Vietnam	6
	Georgien	4
	Irak	4
	Serbien	4
	Thailand	3
	Armenien	2
	Kosovo	2
	Nordmazedonien	2

Thüringen	Summe	29
	darunter:	
	Aserbaidschan	6
	Georgien	6
	Irak	3

Thüringen	Summe	29
	Belarus	3
	Kirgisistan	2
	Libyen	2
	Vietnam	2
	Mauritius	1
	Moldau	1
	Nordmazedonien	1

Ausweisungsverfügungen im Jahr 2023 (insgesamt 8 019):

Baden-Württemberg	Summe	1.229
	darunter:	
	Algerien	118
	Türkei	85
	Albanien	78
	Georgien	78
	Syrien	67
	Gambia	57
	Serbien	57
	Bosnien und Herzegowina	53
	Tunesien	52
	Afghanistan	46

Bayern	Summe	1.484
	darunter:	
	Albanien	158
	Georgien	140
	Algerien	94
	Türkei	89
	Serbien	74
	Syrien	69
	Moldau	66
	Bosnien und Herzegowina	59
	Kosovo	57
	Irak	49

Berlin	Summe	352
	darunter:	
	Moldau	42
	Albanien	35
	Vietnam	32
	Türkei	31
	Serbien	30
	Georgien	22
	Kosovo	15
	Nordmazedonien	11
	Ungeklärt	11
	Afghanistan	10

Brandenburg	Summe	70
	darunter:	
	Albanien	19
	Serbien	8
	Moldau	6
	Georgien	5
	Ukraine	4
	Brasilien	3
	Türkei	3
	Vietnam	3
	Syrien	2
	Turkmenistan	2

Bremen	Summe	35
	darunter:	
	Guinea	9
	Albanien	6
	Türkei	6
	Algerien	4
	Ägypten	2
	Nigeria	2
	Afghanistan	1
	Gambia	1
	Jordanien	1
	Lettland	1

Hamburg	Summe	305
	darunter:	
	Albanien	75
	Georgien	35
	Türkei	32
	Nordmazedonien	18
	Moldau	14
	Afghanistan	12
	Algerien	8
	Marokko	8
	Serbien	8
	Irak	6

Hessen	Summe	1.228
	darunter:	
	Moldau	144
	Serbien	124
	Albanien	107
	Georgien	89
	Marokko	72
	Bosnien und Herzegowina	65
	Algerien	64
	Türkei	58
	Nordmazedonien	38
	China	32

Mecklenburg-Vorpommern	Summe	33
	darunter:	
	Tunesien	7
	Georgien	6
	Algerien	3
	Moldau	2
	Serbien	2
	Syrien	2
	Thailand	2
	Ukraine	2
	Afghanistan	1
	Ägypten	1

Niedersachsen	Summe	612
	darunter:	
	Albanien	170
	Georgien	79
	Moldau	65
	Türkei	33
	Belarus	28
	Ukraine	18
	Serbien	17
	Kosovo	16
	Algerien	14
	Vietnam	13

Nordrhein-Westfalen	Summe	1.136
	darunter:	
	Albanien	261
	Georgien	116
	Moldau	97
	Serbien	81
	Türkei	81
	Kosovo	42
	Bosnien und Herzegowina	40
	Algerien	28
	Kasachstan	26
	Marokko	25

Rheinland-Pfalz	Summe	548
	darunter:	
	Moldau	104
	Ukraine	55
	Albanien	53
	Georgien	53
	Türkei	44
	Belarus	26
	Serbien	20
	Bosnien und Herzegowina	19
	Vietnam	16
	Marokko	15

Saarland	Summe	28
	darunter:	
	Syrien	5
	Afghanistan	3
	Algerien	3
	Serbien	3
	Türkei	3
	Marokko	2
	Ungeklärt	2
	Albanien	1
	Eritrea	1
	Georgien	1

Sachsen	Summe	648
	darunter:	
	Georgien	101
	Ukraine	88
	Moldau	49
	Albanien	46
	Vietnam	31
	Türkei	29
	Usbekistan	28
	Tunesien	24
	Belarus	23
	Serbien	18

Sachsen-Anhalt	Summe	77
	darunter:	
	Albanien	14
	Moldau	10
	Syrien	8
	Afghanistan	5
	Niger	4
	Vietnam	4
	Indien	3
	Mali	3
	Burkina-Faso	2
	Gambia	2

Schleswig-Holstein	Summe	202
	darunter:	
	Albanien	52
	Georgien	37
	Moldau	23
	Türkei	11
	Ukraine	10
	Nordmazedonien	9
	Nepal	7
	Belarus	7
	Serbien	5
	Afghanistan	4

Thüringen	Summe	32
	darunter:	
	Thailand	6
	Georgien	5
	Türkei	4
	Kosovo	3
	Armenien	2
	Marokko	2
	Tunesien	2
	Afghanistan	1
	Algerien	1
	Aserbaidschan	1

Ausweisungsverfügungen im Jahr 2022 (insgesamt 7 081):

Baden-Württemberg	Summe	915
	darunter:	
	Albanien	82
	Serbien	77
	Bosnien und Herzegowina	66
	Moldau	63
	Gambia	62
	Georgien	56
	Kosovo	54
	Türkei	48
	Algerien	33
	Nordmazedonien	27

Bayern	Summe	1.405
	darunter:	
	Georgien	143
	Albanien	118
	Türkei	88
	Serbien	85
	Bosnien und Herzegowina	83
	Moldau	67
	Nigeria	58
	Syrien	55
	Algerien	53
	Irak	49

Berlin	Summe	400
	darunter:	
	Vietnam	70
	Türkei	34
	Serbien	26
	Albanien	25
	Moldau	24
	Georgien	19
	Russische Föderation	16
	Libanon	15

Berlin	Summe	400
	Nordmazedonien	15
	Ungeklärt	15

Brandenburg	Summe	62
	darunter:	
	Albanien	25
	Georgien	6
	Moldau	4
	Belarus	4
	Serbien	3
	Syrien	3
	Vietnam	3
	Afghanistan	2
	Aserbaidtschan	2
	Ukraine	2

Bremen	Summe	31
	darunter:	
	Türkei	6
	Algerien	4
	Albanien	3
	Kosovo	2
	Marokko	2
	Serbien	2
	staatenlos	2
	Dominikanische Republik	1
	Georgien	1
	Ghana	1

Hamburg	Summe	306
	darunter:	
	Albanien	76
	Georgien	57
	Türkei	23
	Nordmazedonien	12
	Serbien	12
	Afghanistan	10
	Moldau	10
	Ghana	7
	Russische Föderation	7
	Ukraine	7

Hessen	Summe	1.016
	darunter:	
	Serbien	120
	Moldau	117
	Albanien	115
	Georgien	87
	Marokko	66
	Algerien	57
	Türkei	56

Hessen	Summe	1.016
	Bosnien und Herzegowina	52
	Nordmazedonien	34
	Ukraine	31

Mecklenburg-Vorpommern	Summe	19
	darunter:	
	Syrien	5
	Türkei	3
	Moldau	2
	Albanien	1
	Armenien	1
	Georgien	1
	Ghana	1
	Honduras	1
	Irak	1
	Kamerun	1

Niedersachsen	Summe	667
	darunter:	
	Albanien	198
	Moldau	104
	Georgien	66
	Türkei	34
	Nordmazedonien	27
	Ukraine	23
	Belarus	23
	Serbien	20
	Algerien	13
	Kosovo	13

Nordrhein-Westfalen	Summe	1.102
	darunter:	
	Albanien	261
	Georgien	115
	Moldau	77
	Serbien	75
	Türkei	60
	Ukraine	43
	Kosovo	40
	Nordmazedonien	35
	Algerien	34
	Marokko	34

Rheinland-Pfalz	Summe	403
	darunter:	
	Moldau	71
	Albanien	55
	Usbekistan	36
	Serbien	27
	Ukraine	27
	Türkei	21

Rheinland-Pfalz	Summe	403
	Georgien	20
	Nordmazedonien	15
	Syrien	15
	Bosnien und Herzegowina	14

Saarland	Summe	37
	darunter:	
	Syrien	9
	Albanien	7
	Georgien	6
	Afghanistan	2
	Aserbaidschan	2
	Türkei	2
	Algerien	1
	Bosnien und Herzegowina	1
	Gambia	1
	Irak	1

Sachsen	Summe	432
	darunter:	
	Georgien	78
	Ukraine	59
	Albanien	46
	Moldau	30
	Vietnam	29
	Tunesien	16
	Belarus	15
	Indien	14
	Türkei	13
	Serbien	12

Sachsen-Anhalt	Summe	46
	darunter:	
	Syrien	6
	Guinea-Bissau	5
	Mali	5
	Russische Föderation	3
	Türkei	3
	Vietnam	3
	Gambia	2
	Georgien	2
	Irak	2
	Marokko	2

Schleswig-Holstein	Summe	212
	darunter:	
	Albanien	85
	Nordmazedonien	31
	Georgien	26
	Vietnam	7
	Armenien	6

Schleswig-Holstein	Summe	212
	Serbien	6
	Türkei	6
	Ukraine	5
	Aserbaidtschan	4
	Kosovo	4

Thüringen	Summe	28
	darunter:	
	Georgien	8
	Algerien	3
	Armenien	3
	Albanien	2
	Irak	2
	Türkei	2
	Afghanistan	1
	Libyen	1
	Marokko	1
	Rumänien	1

Ausweisungsverfügungen im Jahr 2021 (insgesamt 8 204):

Baden-Württemberg	Summe	1.454
	darunter:	
	Syrien	159
	Ukraine	128
	Albanien	123
	Gambia	97
	Serbien	93
	Algerien	86
	Bosnien und Herzegowina	78
	Moldau	64
	Georgien	63
	Kosovo	63

Bayern	Summe	1.452
	darunter:	
	Albanien	127
	Ukraine	112
	Serbien	108
	Georgien	96
	Nigeria	80
	Türkei	76
	Irak	74
	Syrien	64
	Moldau	61
	Kosovo	59

Berlin	Summe	348
	darunter:	
	Vietnam	29
	Ukraine	27
	Ungeklärt	27

Berlin	Summe	348
	Türkei	25
	Moldau	23
	Syrien	21
	Serbien	20
	Libanon	17
	Albanien	16
	Chile	15

Brandenburg	Summe	85
	darunter:	
	Ukraine	20
	Albanien	18
	Georgien	15
	Moldau	4
	Russische Föderation	3
	Serbien	3
	Vietnam	3
	Belarus	3
	Bosnien und Herzegowina	2
	Chile	2

Bremen	Summe	30
	darunter:	
	Türkei	10
	Ukraine	3
	Ägypten	2
	Nigeria	2
	Syrien	2
	Albanien	1
	Frankreich	1
	Gambia	1
	Jordanien	1
	Kosovo	1

Hamburg	Summe	253
	darunter:	
	Albanien	58
	Ukraine	21
	Serbien	18
	Georgien	17
	Türkei	17
	Nordmazedonien	16
	Ghana	10
	Afghanistan	9
	Ägypten	6
	Iran	6

Hessen	Summe	1.034
	darunter:	
	Serbien	137
	Albanien	123

Hessen	Summe	1.034
	Moldau	103
	Marokko	83
	Ukraine	74
	Bosnien und Herzegowina	55
	Georgien	49
	Türkei	41
	Algerien	36
	Afghanistan	30

Mecklenburg-Vorpommern	Summe	35
	darunter:	
	Ukraine	8
	Syrien	6
	Albanien	4
	Georgien	4
	Armenien	2
	Irak	2
	Moldau	2
	Iran	1
	Russische Föderation	1
	Somalia	1

Niedersachsen	Summe	682
	darunter:	
	Ukraine	144
	Albanien	132
	Moldau	48
	Georgien	43
	Serbien	36
	Türkei	35
	Bosnien und Herzegowina	16
	Algerien	13
	Kosovo	13
	Belarus	13

Nordrhein-Westfalen	Summe	1.400
	darunter:	
	Ukraine	249
	Albanien	203
	Georgien	121
	Serbien	83
	Türkei	81
	Moldau	58
	Bosnien und Herzegowina	52
	Kosovo	52
	Marokko	40
	Algerien	37

Rheinland-Pfalz	Summe	293
	darunter:	
	Ukraine	58
	Albanien	24
	Georgien	22
	Moldau	19
	Brasilien	13
	Afghanistan	12
	Algerien	12
	Syrien	12
	Ägypten	11
	Serbien	10

Saarland	Summe	73
	darunter:	
	Syrien	12
	Ukraine	10
	Serbien	7
	Albanien	5
	Bosnien und Herzegowina	5
	Vietnam	5
	Algerien	3
	Georgien	3
	Marokko	3
	Afghanistan	2

Sachsen	Summe	721
	darunter:	
	Ukraine	263
	Moldau	68
	Georgien	64
	Albanien	47
	Vietnam	37
	Tunesien	22
	Marokko	18
	Serbien	18
	Libyen	17
	Algerien	16

Sachsen-Anhalt	Summe	106
	darunter:	
	Ukraine	13
	Moldau	12
	Guinea-Bissau	9
	Rumänien	6
	Syrien	6
	Albanien	5
	Benin	4
	Nordmazedonien	4
	Serbien	4
	Tadschikistan	4

Schleswig-Holstein	Summe	178
	darunter:	
	Albanien	62
	Ukraine	35
	Moldau	12
	Georgien	9
	Nordmazedonien	9
	Serbien	6
	Irak	5
	Kosovo	5
	Türkei	5
	Algerien	3

Thüringen	Summe	60
	darunter:	
	Albanien	15
	Georgien	7
	Ukraine	6
	Moldau	5
	Algerien	4
	Vietnam	4
	Afghanistan	3
	Nordmazedonien	3
	Tunesien	3
	Bulgarien	1

5. Wie viele Ausländerinnen und Ausländer waren mit Stand 30. Juni 2024 im Ausländerzentralregister gespeichert, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist, differenziert nach den 30 wichtigsten Herkunftsländern (bitte die Ausweisungen der Jahre 2021, 2022, 2023 und des ersten Halbjahres 2024 gesondert angeben)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden. Die unter den Bezeichnungen „Jugoslawien (ehemals)“ und „Serbien und Montenegro (ehemals)“ aufgeführten Personen waren zum Stichtag 30. Juni 2024 im AZR noch unter diesen alten Staatenbezeichnungen erfasst.

Gesamt zum Stichtag 30. Juni 2024	329.517
darunter:	
Türkei	51.423
Jugoslawien (ehemals)	27.978
Ukraine	17.616
Albanien	11.369
Marokko	10.726
Serbien	10.021
Algerien	8.531
Italien	7.636
Bosnien und Herzegowina	6.838
Russische Föderation	6.815
Indien	6.783
Moldau	6.625
Georgien	6.481
Pakistan	6.421

Gesamt zum Stichtag 30. Juni 2024	329.517
Nigeria	5.628
Kroatien	5.383
Nordmazedonien	5.289
Kosovo	5.255
Libanon	4.415
Vietnam	4.397
Kolumbien	4.103
Tunesien	3.981
Irak	3.891
Ghana	3.848
Ungeklärt	3.840
Afghanistan	3.729
China	3.553
Österreich	3.491
Polen	3.369
Thailand	3.161

Jahr 2024	4.321
darunter:	
Albanien	448
Georgien	334
Türkei	330
Moldau	293
Algerien	269
Serbien	239
Vietnam	168
Syrien	148
Marokko	146
Kosovo	144
Afghanistan	137
Indien	128
Tunesien	125
Ukraine	106
Bosnien und Herzegowina	83
Nordmazedonien	82
Belarus	71
Irak	71
China	67
Ungeklärt	45
Ghana	42
Nigeria	41
Usbekistan	38
Brasilien	36
Pakistan	34
Gambia	34
Somalia	33
Aserbaidtschan	32
Guinea	32
Philippinen	30

Jahr 2023	8.019
darunter:	
Albanien	1.076
Georgien	768
Moldau	661
Türkei	511
Serbien	449
Algerien	373
Bosnien und Herzegowina	265
Ukraine	253
Vietnam	227
Kosovo	227
Marokko	227
Syrien	221
Nordmazedonien	201
Belarus	183
Afghanistan	173
Irak	142
Tunesien	141
China	130
Indien	106
Usbekistan	102
Gambia	95
Brasilien	87
Pakistan	74
Ungeklärt	73
Nigeria	67
Kolumbien	63
Russische Föderation	60
Montenegro	55
Aserbaidshan	53
Somalia	52

Jahr 2022	7.081
darunter:	
Albanien	1.100
Georgien	691
Moldau	573
Serbien	468
Türkei	399
Ukraine	280
Bosnien und Herzegowina	269
Nordmazedonien	237
Algerien	229
Vietnam	223
Kosovo	201
Marokko	176
Syrien	169
Afghanistan	118
Belarus	116
Irak	115
Gambia	100
Indien	93
Pakistan	91

Jahr 2022	7.081
Nigeria	86
China	82
Tunesien	81
Russische Föderation	75
Usbekistan	70
Ungeklärt	61
Iran	60
Somalia	58
Brasilien	57
Libanon	48
Montenegro	47

Jahr 2021	8.204
darunter:	
Ukraine	1.171
Albanien	963
Serbien	544
Georgien	526
Moldau	485
Türkei	362
Syrien	339
Bosnien und Herzegowina	285
Algerien	247
Kosovo	234
Marokko	229
Nordmazedonien	198
Afghanistan	183
Irak	162
Vietnam	154
Gambia	140
Nigeria	132
Pakistan	108
Belarus	99
Tunesien	98
Russische Föderation	96
Ungeklärt	94
Iran	92
China	84
Indien	81
Somalia	66
Ghana	63
Libanon	59
Montenegro	58
Rumänien	57

6. Über welchen Aufenthaltsstatus verfügten Ausländerinnen und Ausländer laut Ausländerzentralregister zum Stand 30. Juni 2024, gegen die eine noch nicht bestands- oder rechtskräftige Ausweisungsverfügung ergangen ist (bei Duldungen bitte, soweit möglich, nach Grund der Duldung differenzieren)?

Zum Stichtag 30. Juni 2024 waren im AZR 6 821 Personen als aufhältig mit einer noch nicht vollziehbaren Ausweisungsverfügung erfasst. Davon waren

1 206 Personen mit einem unbefristeten und 1 793 Personen mit einem befristeten Aufenthaltsrecht sowie 1 954 Personen mit einer Duldung gespeichert. 1 868 Personen waren ohne Aufenthaltsrecht, mit Aufenthaltsgestattung oder mit einem Antrag auf einen gestellten Aufenthaltstitel nach § 81 Absatz 3 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) erfasst. Die im AZR erfassten Duldungssachverhalte können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Duldungen	zum Stichtag 30.06.2024
Gesamt	1.954
Duldung nach § 60a Abs. 1 AufenthG	33
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG Abschiebungshindernisse n. § 60 Abs. 1-5,7 AufenthG	194
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG als unbegleiteter Minderjähriger gem. § 58 Abs. 1a AufenthG	1
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG aufgrund fam. Bindungen	97
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG aus medizinischen Gründen	29
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG aus sonstigen Gründen	616
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG bei Anordnung der aufschiebenden Wirkung nach § 80 Absatz 5 VwGO	4
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG bei fehlendem Absehen von einer Vollstreckung nach § 456a StPO	22
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG bei stattgegebenem Eilantrag gemäß § 123 VwGO	6
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG fehlendes, aber erforderliches Einvernehmen einer Stelle nach § 72 (4) AufenthG	1
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG wegen eines Asylfolgeantrags	26
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG, weil konkrete Maßnahmen zur Aufenthaltsbeendigung bevorstehen	22
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 3 AufenthG i. V. m. § 60c Abs. 1 AufenthG (Ausbildungsduldung, Anspruch)	2
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 4 AufenthG (Verfahren nach § 85a)	1
Duldung nach § 60a Abs. 2 Satz 1 AufenthG (Altfall)	2
Duldung nach § 60a Abs. 2 Satz 1 AufenthG wegen fehlender Reisedokumente	498
Duldung nach § 60a Abs. 2 Satz 2 AufenthG	2
Duldung nach § 60a Abs. 2 Satz 3 AufenthG	48
Duldung nach § 60a AufenthG (alt)	5
Duldung nach § 60b Abs. 1 AufenthG (Duldung für Personen mit ungeklärter Identität)	345

7. Welche Angaben kann die Bundesregierung dazu machen, über welchen Aufenthaltsstatus die Ausländerinnen und Ausländer, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist, vor der Ausweisung verfügten (bitte die Ausweisungen der Jahre 2021, 2022, 2023 und des ersten Halbjahres 2024 gesondert angeben)?

Zum Stand 30. Juni 2024 waren im AZR 329 517 ausländische Staatsangehörige mit einer Ausweisungsverfügung erfasst. Von diesen hatten 63 196 vor der zuletzt erteilten Ausweisungsverfügung einen Speichersachverhalt zum Aufenthaltsstatus gespeichert. Die weiteren Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Aufenthaltsrecht	Ge- samt	2021	2022	2023	1. Halb- jahr 2024
Gesamt	63.196	3.228	2.880	4.546	2.522
davon:					
unbefristete Aufenthaltsrechte	3.471	136	153	140	66
befristete Aufenthaltsrechte	13.274	676	848	2.641	1.506
Gestattung	1.075	150	77	73	61
Duldung	15.480	1.205	977	829	445
Sonstiges (z. B. kein Aufenthaltstitel, oder erloschener, widerrufen oder abgelehnter Aufenthaltstitel, Person als Flüchtlinge im Ausland anerkannt)	29.896	1.061	825	863	444

8. Wie viele Ausländerinnen und Ausländer, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist, waren anerkannte Flüchtlinge, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte (bitte die Ausweisungen der Jahre 2021, 2022, 2023 und des ersten Halbjahres 2024 gesondert angeben und zusätzlich auch nach Staatsbürgerschaft aufschlüsseln)?

Zum Stand 30. Juni 2024 waren im AZR 1 393 Personen erfasst, die zum Zeitpunkt der letzten Ausweisungsverfügung einen Status als anerkannter Flüchtling, Asylberechtigter oder subsidiär Schutzberechtigter gespeichert hatten.

Die weiteren Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

	Gesamt	2021	2022	2023	1. Halbjahr 2024
Gesamt	1.393	66	63	75	38
davon:					
subsidiärer Schutz nach § 4 Abs. 1 AsylG gewährt	161	18	19	12	12
Als Asylberechtigter anerkannt	502		3	4	2
Flüchtlingseigenschaft nach § 3 Abs. 4 AsylG	730	48	41	59	24

Staatsangehörigkeit (15 häufigste)	Gesamt
Gesamt	1.393
Türkei	298
Syrien	264
Irak	241
Iran	122
Afghanistan	71
Jugoslawien (ehemals)	45
Somalia	37
Ungeklärt	35
Eritrea	34
Russische Föderation	28
Sri Lanka	21
Albanien	19
Kosovo	19
Staatenlos	15
Serbien und Montenegro (ehemals)	12
Griechenland	1

Staatsangehörigkeit	2021
Summe	66
Syrien	28
Irak	14
Ungeklärt	5
Afghanistan	4
Türkei	3
Somalia	3
Iran	2
Eritrea	2
Russische Föderation	2
Libyen	1
Personen aus den palästinensischen Gebieten (nicht als Staat anerkannt)	1
Gambia	1

Staatsangehörigkeit	2022
Summe	63
Syrien	31
Irak	6
Iran	6
Afghanistan	4
Somalia	3
Russische Föderation	3
Ungeklärt	3
Eritrea	2
Äthiopien	1
Staatenlos	1
Honduras	1
Tunesien	1
Libanon	1

Staatsangehörigkeit	2023
Summe	75
Syrien	26
Türkei	11
Irak	8
Afghanistan	7
Eritrea	6
Somalia	4
Iran	3
Ungeklärt	2
Pakistan	2
Jordanien	1
Georgien	1
Russische Föderation	1
Staatenlos	1
Libyen	1
Tadschikistan	1

Staatsangehörigkeit	1. Halbjahr 2024
Summe	38
Syrien	15
Irak	5
Iran	4
Afghanistan	4
Türkei	2
Ungeklärt	2
Jemen	2
Eritrea	1
Somalia	1
Staatenlos	1
Bangladesch	1

9. Wie viele Ausländerinnen und Ausländer, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist, waren mit Stand 30. Juni 2024 im Ausländerzentralregister gespeichert, differenziert nach befristet und unbefristet, und wie viele dieser Ausweisungen erfolgten Jahre 2021, 2022, 2023 und im ersten Halbjahr 2024 (bitte differenzieren)?

Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Ausweisungsverfügung	Gesamt	2021	2022	2023	1.Halbjahr 2024
Gesamt	329.517	8.204	7.081	8.019	4.321
davon:					
Wirkung unbefristet	24.559	58	59	128	56
Wirkung befristet	304.958	8.146	7.022	7.891	4.265

10. Wie viele Ausländerinnen und Ausländer, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist, waren mit Stand 30. Juni 2024 im Ausländerzentralregister als „aufhältig“ bzw. „nicht aufhältig“ gespeichert (bitte bei den noch aufhältigen Personen nach Bundesländern, den 15 häufigsten Herkunftsstaaten, dem aktuellen Aufenthaltsstatus und dem Jahr der Ausweisung differenzieren)?

Zum Auswertungstichtag 30. Juni 2024 waren von den 329 517 Personen mit Ausweisungsverfügung 35 662 als aufhältig und 293 855 als nicht aufhältig erfasst. Die weiteren Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

Gesamt Aufhältige Personen	35.662
davon:	
Baden-Württemberg	5.766
Bayern	5.015
Berlin	3.283
Brandenburg	352
Bremen	698
Hamburg	1.686
Hessen	4.135
Mecklenburg-Vorpommern	145
Niedersachsen	2.961
Nordrhein-Westfalen	7.057
Rheinland-Pfalz	1.224
Saarland	281
Sachsen	1.368
Sachsen-Anhalt	637
Schleswig-Holstein	798
Thüringen	256

Gesamt	35.662
darunter:	
Türkei	4.313
Serbien	2.510
Kosovo	1.762
Ukraine	1.651
Albanien	1.281
Ungeklärt	1.243
Kroatien	1.160
Syrien	1.088
Bosnien und Herzegowina	1.056
Marokko	1.051
Libanon	988
Vietnam	920
Irak	906
Afghanistan	876
Nordmazedonien	852

Aufenthaltstitel	Gesamt	2021	2022	2023	1. Halbjahr 2024
Gesamt	35.662	1.856	1.782	2.123	1.567
befristete Aufenthaltsrechte	8.338	243	122	163	151
unbefristete Aufenthaltsrechte	6.023	40	35	51	24
sonstiges (z. B. Duldung, kein Status gespeichert)	21.301	1.573	1.625	1.909	1.392

nach Jahr der Ausweisungsverfügung	Zum Stichtag 30.06.2024
Gesamt	35.662
davon:	
bis 1999	4.821
2000	1.141
2001	1.148
2002	1.188
2003	1.354
2004	1.315
2005	1.056
2006	1.284
2007	1.175
2008	1.089
2009	987
2010	1.016
2011	943
2012	967
2013	930
2014	709
2015	644
2016	712
2017	964
2018	1.342
2019	1.659
2020	1.890
2021	1.856
2022	1.782
2023	2.123
2024	1.567

11. Wie viele der Ausländerinnen und Ausländer, gegen die eine Ausweisungsverfügung ergangen ist (bitte zum Stand 30. Juni 2024 sowie für die Ausweisungen der Jahre 2021, 2022, 2023 und des ersten Halbjahres 2024 angeben),
- reisten nach Kenntnis der Bundesregierung freiwillig aus,
 - wurden nach Kenntnis der Bundesregierung abgeschoben,

Die Fragen 11a bis 11b werden gemeinsam beantwortet. Zum Stichtag 30. Juni 2024 waren 293 855 Personen, gegen die eine Ausweisungsverfügung erging, als nicht aufhältig erfasst. Aus den Daten des AZR kann nicht valide ermittelt werden, wie viele davon freiwillig bzw. unfreiwillig ausreisten. Die weiteren Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Nicht mehr aufhältige Personen mit Ausweisungsverfügung zum Stichtag 30.06.2024	Gesamt	vor 2021	2021	2022	2023	2024
Gesamt	293.855	273.558	6.348	5.299	5.896	2.754
Verstorben	749	718	22	6	3	0
Ausreise	293.106	272.840	6.326	5.293	5.893	2.754

- c) konnten nach Kenntnis der Bundesregierung aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht abgeschoben werden (bitte auch die Gründe benennen)?

Nach Angaben des AZR zum Stichtag 30. Juni 2024 war zu 8 674 aufhältigen Personen, gegen die eine Ausweisungsverfügung erging, eine Duldung nach § 60a AufenthG gespeichert. Die weiteren Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Duldungen	zum Stichtag 30.06.2024 insgesamt	2021	2022	2023	2024
Gesamt	8.674	875	778	695	320
Davon:					
Duldung nach § 60a Abs. 1 AufenthG	130	10	11	14	3
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG Abschiebungshindernisse n. § 60 Abs. 1-5,7 AufenthG erteilt	683	112	83	96	20
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG als unbegleiteter Minderjähriger gem. § 58 Abs. 1a AufenthG erteilt	6		1	1	4
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG aufgrund fam. Bindungen erteilt	504	30	23	18	12
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG aus medizinischen Gründen erteilt	107	5	5	1	4
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG aus sonstigen Gründen erteilt	2.538	263	228	180	83
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG bei Anordnung der aufschiebenden Wirkung nach § 80 Absatz 5 VwGO erteilt	19	2	5	7	1
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG bei fehlendem Absehen von einer Vollstreckung nach § 456a StPO erteilt	74	2	8	19	7
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG bei stattgegebenem Eilantrag gemäß § 123 VwGO erteilt	14	1	1	1	

Duldungen	zum Stichtag 30.06.2024 ins- gesamt	2021	2022	2023	2024
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG fehlendes, aber erforderliches Einvernehmen einer Stelle nach § 72 (4) AufenthG erteilt	15	1	2	2	
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG wegen eines Asylfolgeantrags erteilt	155	18	11	12	2
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 1 AufenthG weil konkrete Maßnahmen zur Aufenthaltsbeendigung bevorstehen erteilt	129	11	10	13	15
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 3 AufenthG i. V. m. § 60c Abs. 1 AufenthG (Ausbildungsduldung, Anspruch)	7	2			
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 3 AufenthG i. V. m. § 60d Abs. 1 AufenthG (Beschäftigungsduldung, Regelanspruch, Beschäftigter)	3				1
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 3 AufenthG i. V. m. § 60d Abs. 4 AufenthG (Beschäftigungsduldung, Ermessen, Beschäftigter)	1				
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 3 AufenthG i. V. m. § 60d Abs. 4 i. V. m. Abs. 1 AufenthG (Beschäftigungsduldung, Ermessen, Ehegatte/Lebenspartner) erteilt	1	1			
Duldung nach § 60a Abs. 2 S. 4 AufenthG (Verfahren nach § 85a) erteilt	1				
Duldung nach § 60a Abs. 2 Satz 1 AufenthG (Altfall)	14		1		
Duldung nach § 60a Abs. 2 Satz 1 AufenthG wegen fehlender Reisedokumente	2.167	194	185	178	93
Duldung nach § 60a Abs. 2 Satz 2 AufenthG	16	1		2	
Duldung nach § 60a Abs. 2 Satz 3 AufenthG	179	19	23	11	3
Duldung nach § 60a Abs. 2b AufenthG	3				
Duldung nach § 60a Absatz 2 Satz 3 AufenthG in Verbindung mit § 60c Absatz 6 Satz 1 AufenthG (Suche nach weiterem Ausbildungsplatz) erteilt	1				1

Duldungen	zum Stichtag 30.06.2024 ins- gesamt	2021	2022	2023	2024
Duldung nach § 60a AufenthG (alt)	14				
Duldung nach § 60b Abs. 1 AufenthG (Duldung für Personen mit ungeklärter Identität) erteilt	1.893	203	181	140	71

12. In wie vielen Fällen wurden durch die Arbeitsgruppe „Statusrechtliche Begleitmaßnahmen“ (AG Status) im Gemeinsamen Terrorismusabwehrzentrum (GTAZ) in den Jahren 2021, 2022, 2023 und im ersten Halbjahr 2024 Überwachungsmaßnahmen nach § 56 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) begleitet bzw. koordiniert (bitte nach Jahren und Herkunftsstaaten der Betroffenen aufschlüsseln)?

Angaben zu der Gesamtzahl der Fälle, in denen die Arbeitsgruppe „Statusrechtliche Begleitmaßnahmen“ (AG Status) im Gemeinsamen Terrorismusabwehrzentrum (GTAZ) in den Jahren 2021 bis 2023 und im ersten Halbjahr 2024 Überwachungsmaßnahmen nach § 56 AufenthG begleitet bzw. koordiniert hat, liegen nicht vor.

Zum Stichtag 31. Juli 2024 waren im AZR zu insgesamt zwölf Fällen der AG Status Maßnahmen nach § 56 AufenthG gespeichert, die durch die zuständigen Behörden im Zeitraum von Januar 2021 bis Juni 2024 erlassen wurden. Bestimmte Daten des AZR werden gelöscht, wenn die ihnen zugrunde liegenden Maßnahmen zurückgenommen, widerrufen, anderweitig aufgehoben oder durch Ablauf ihrer Befristung oder auf andere Weise erledigt sind. Die zum genannten Stichtag ermittelten Zahlen können daher unterzeichnet sein.

Die Verteilung nach Jahren und Staatsangehörigkeiten kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Anzahl Personen	2021	2022	2023	2024	Summe
Afghanistan	1	1	0	0	2
Pakistan	1	0	0	0	1
Syrien	0	1	2	2	5
Tadschikistan	0	1	0	1	2
Ungeklärt	0	1	0	1	2
Summe	2	4	2	4	12

13. In wie vielen Fällen hat die AG Status in den Jahren 2021, 2022, 2023 und im ersten Halbjahr 2024 eine Abschiebungsanordnung ohne vorherige Ausweisung nach § 58a AufenthG empfohlen, in wie vielen Fällen wurde dieser Empfehlung nach Kenntnis der Bundesregierung Folge geleistet, und wie viele Abschiebungsanordnungen gab es insgesamt (bitte nach Jahren und Herkunftsstaat der Betroffenen aufschlüsseln)?

Zum Stichtag 31. Juli 2024 waren im AZR zu insgesamt drei Fällen der AG Status Abschiebungsanordnungen nach § 58a AufenthG von der zuständigen Behörde erfasst, die im Zeitraum 2021 bis Juni 2024 erlassen wurde. Im Rahmen der AG Status können von jeder teilnehmenden Behörde Maßnahmen und

Vorgehensweisen angeregt werden. Eine statistische Erhebung der angeregten Maßnahmen der einzelnen Teilnehmenden erfolgt nicht.

Die Verteilung nach Jahren und Staatsangehörigkeiten kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Anzahl Personen	2021	2022	2023	2024	Summe
Iran	1	0	0	0	1
Syrien	0	1	0	0	1
Türkei	0	0	1	0	1
Summe	1	1	1	0	3

